



Niedax GmbH & Co. KG, Postfach 1286, D-53541 Linz/Rhein

Veröffentlichung

gem. §8a und §11 der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

Linz/Rhein, im Januar 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr geehrte Anwohner,

mit der zwölften Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Störfall-Verordnung – 12. BImSchV) ist die Niedax GmbH & Co. KG mit Sitz in 53545 Linz/Rhein, Asbacher Straße 141, als Betreiber von relevanten Betriebsbereichen, die der vorgenannten Verordnung unterliegen, unter anderem dazu verpflichtet, Sie über Maßnahmen zur Verhütung von Störfällen und zur Begrenzung der Auswirkungen möglicher Störfälle (§§3 bis 5 12. BImSchV) zu informieren.

Als einer der weltweit führenden Kabeltragsystemhersteller sieht sich die NIEDAX GROUP in der Pflicht, in besonderem Maße Verantwortung für ihr unternehmerisches Handeln im Sinne der Corporate Social Responsibility (CSR) an ihren Standorten zu übernehmen.

Auf unserem Betriebsgelände in 53562 St. Katharinen, Industriestraße 44, betreiben wir in unserem Hauptproduktionswerk seit vielen Jahren störfallfrei eine hochmoderne Feuerverzinkerei für die kombinierte Stück- und Schleuderverzinkung zum Aufbringen einer schmelzflüssigen metallischen Schutzschicht (Zink) auf die von uns hergestellten Produkte für die Elektroinstallation. Der zuständigen Behörde wurden die erforderliche Anzeige nach §7 Absatz 1 sowie der Sicherheitsbericht nach §9 der 12. BImSchV vorgelegt.

Zusammenfassung

Wir sind auf der Grundlage dieser Störfallverordnung und in enger Abstimmung mit den Behörden verpflichtet, Sie über theoretisch denkbare auftretende Gefahren zu informieren, auch wenn der Eintritt eines Störfalles höchst unwahrscheinlich ist.

Auch ist es aufgrund der sehr umfangreichen baulichen, technischen und organisatorischen Sicherheitsvorkehrungen höchst unwahrscheinlich, dass Sie als Anwohner von den Auswirkungen eines solchen eventuell eintretenden Störfalles betroffen sein könnten.

Niedax GmbH & Co. KG
Asbacher Str. 141
D-53545 Linz/Rhein
Tel.: +49 (0) 2644 5606-0
Fax: +49 (0) 2644 5606-13
info@niedax.de · www.niedax.de

Commerzbank Koblenz BIC: COBADEFF570
IBAN: DE58 5704 0044 0280 6180 00
Sparkasse Neuwied BIC: MALADE51NWD
IBAN: DE95 5745 0120 0002 1030 00
VR Bank Linz/Rhein BIC: GENODED1NWD
IBAN: DE91 5746 0117 0005 5100 00

Die Gesellschaft ist eine Kommanditgesellschaft, eingetragen unter HRA 11588 beim Amtsgericht Montabaur. Persönlich haftende Gesellschafterin ist die Niedax Beteiligungs GmbH & Co. KG (HRA 12230), Amtsgericht Montabaur.

Umsatzsteuer-Id.-Nr.
DE149 511 553

Geschäftsführer:
Bruno Reufels (Vors.)
Alexander Horn

Folgende Prozesse finden in dem entsprechenden Betriebsbereich statt

PROZESS	TÄTIGKEITSBESCHREIBUNG
Vorbehandlung	vollautomatisiertes Eintauchen in Wirkbäder, dazwischen jeweils Spülen
- Entfetten	Entfernung von Öl und Fett auf den Produktoberflächen
- Beizen	Entfernung von Rost und Zunder bei Schweißteilen
- Fluxen	Vorbereitung der Oberfläche für die Verzinkung
Trocknen	Entfernung von Feuchtigkeit
Verzinken	Überzug mit schmelzflüssigem Zink
Anlieferung/Abholung	Transport von Roh- und Betriebshilfsstoffen sowie Abfällen durch externe Dienstleister
Lager	Bereitstellung von Roh- und Betriebshilfsstoffen sowie Abholung von Abfällen






Verwendete störfallrelevante Stoffe/Zubereitungen und ihre Gefährlichkeitsmerkmale

Im Bereich der Vorbehandlung könnten im Falle eines Brandes und bei gleichzeitigem Versagen aller baulicher, technischer und organisatorischer Maßnahmen, ausschließlich Emissionen einer wässrigen Salzsäure-Lösung (maximal 15%ig) und einer wässrigen Flussmittel-Lösung austreten („Dennoch-Effekt“ nach §15 BImSchV).

Sollten diese Dämpfe mit den Rauchgasen in die Luft gelangen, werden diese stark verdünnt. Deswegen wurde von der Überwachungsbehörde ein maximaler Sicherheitsradius von 500 m um die Verzinkerei festgelegt.

Beim Menschen können diese Dämpfe nur bei unmittelbarem Kontakt mittlere bis schwere Verätzungen der Haut und Augenschäden verursachen, bzw. in unmittelbarer Nähe der Anlage die Atemwege reizen.

In die Kanalisation und/oder in Gewässer austretende Flüssigkeit wäre für Wasserorganismen langfristig sehr giftig.

Verfahrensschritt	Chemische Einsatzstoffe	Gefahr für Mensch und Umwelt
Abbeizen	verdünnte Salzsäure	 Signalwort: Achtung; H290, H315, H319, H335
Beizen	verdünnte Salzsäure	 Signalwort: Achtung; H290, H315, H319, H335
Fluxen	Zink-Ammonium-Chlorid-Lösung	 Signalwort: Gefahr; H314, H335, H411
Lager	Salzsäure	 Signalwort: Gefahr; H290, H314, H335
	Altsäure	 Signalwort: Gefahr; H290, H302, H314, H318, H335, H411

Schutzmaßnahmen zur Verhinderung von Störfällen

Bereits in der Planungsphase der Verzinkerei wurden umfangreiche Vorkehrungen getroffen, um den Austritt von Flüssigkeiten zu verhindern, wie zum Beispiel:

- Doppelwandige Auslegung der Vorbehandlung und des Tanklagers
- Bodenbeschichtung mit Aufkantung und ausreichend dimensioniertes Auffangvolumen
- Zertifizierung nach relevanten Managementsystemen und Gesetzen
- Ständige Weiterqualifikation und Schulung der Mitarbeiter
- Beauftragung von zertifizierten Speditionen für Gefahrguttransporte



Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung durch die Überwachungsbehörden

Die derzeit letzte Vor-Ort-Besichtigung der Feuerverzinkerei durch die zuständigen Behörden fand am 13. Juni 2019 statt. In regelmäßigen Abständen wird die Niedax durch die Gewerbeaufsicht unangekündigt geprüft. Nähere Informationen können Sie bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord – Gewerbeaufsicht, Stresemannstraße 3-5, 56068 Koblenz einholen.

Einholung weiterer Informationen

Weitere Informationen über Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten im Störfall erteilen wir Ihnen gerne auf Anfrage. Bitte wenden Sie sich an die Niedax GmbH & Co. KG, Asbacher Straße 141 in 53545 Linz/Rhein, unter der Telefonnummer 0 26 44 / 56 06 – 0 oder per E-Mail an info@niedax.de. Ihre Anfrage wird dann umgehend an die entsprechende Stelle in unserem Hause zur Bearbeitung weitergeleitet.

Mit freundlichen Grüßen

Niedax GmbH & Co. KG

Alexander Horn
Techn. Geschäftsführer